

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung von spove.net als gewerblicher, gemeinnütziger und freiberuflicher Sportanbieter

Stand 24.05.2018

Die folgenden Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen [SPOVE](#) (Vertragspartner ist die Hansenmika UG (haftungsbeschränkt), vertreten durch den Geschäftsführer Christian Hansen, Am Floßhafen 3, 63739 Aschaffenburg) und seinen gewerblichen, freiberuflichen oder gemeinnützigen Nutzern.

Personen, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen diesen Service nicht benutzen. Die Nutzung dieses Services für gewerbliche Zwecke erfordert einen weiteren Registrierungsschritt unter dem Link [Anbieter werden](#) mit den abweichenden AGB's unter dem Link [SPOVE's AGB's für Sportanbieter](#) und ist ohne diese erweiterte gewerbliche oder gemeinnützige Registrierung (als Verein, gewerblicher Sportanbieter oder selbstständiger Freiberufler) nicht erlaubt.

Wenn Sie mit der Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht einverstanden sind, kann eine Anmeldung nicht erfolgen.

Sie können die aktuellen AGB jederzeit, auch nach Vertragsschluss, aufrufen, ausdrucken oder hier herunterladen:

Download: [AGBs für gewerbliche, freiberufliche oder gemeinnützige Zwecke als PDF herunterladen.](#)

## 1. Gegenstand des Vertrags

SPOVE bietet seinen gewerblichen, freiberuflichen und gemeinnützigen Nutzern einen kostenpflichtigen Online Service, durch den ein gemeinsames Kennenlernen zu Sportzwecken und das Platzieren von kostenpflichtigen und kostenlosen Sportangeboten durch Unternehmen, Freiberufler und Vereine ermöglicht wird. Der Service beinhaltet kostenpflichtige Leistungen.

## 2. Zugang/ Vertragsschluss

2.1 Der Zugang zur Nutzung der kostenpflichtigen SPOVE-Services setzt eine Anmeldung als Unternehmen, Freiberufler oder Verein voraus. Diese ist nötig, um alle kostenpflichtigen SPOVE-Services nutzen zu können. Für die Registrierung als gewerblicher oder gemeinnütziger Nutzer, ist es erforderlich zunächst ein kostenloses SPOVE-Profil anzulegen. Hierfür benötigt der Nutzer eine E-Mail-Adresse und ein von ihm selbst gewähltes Passwort. Die Anmeldung kann auch über das Facebook- oder Google-Profil des Nutzers erfolgen. Im Anschluss daran muss der gewerbliche, freiberufliche oder gemeinnützige Nutzer einen weiteren Registrierungsschritt durchführen, um kostenpflichtige Services nutzen zu können.

2.2 Mit der Anmeldung als Gewerbe, freiberufler oder Verein entsteht zunächst ein kostenpflichtiges Vertragsverhältnis zwischen SPOVE und dem angemeldeten Nutzer, das sich nach den Regelungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen richtet.

## 3. Leistungen

3.1 SPOVE ermöglicht eine kostenpflichtige Registrierung als Sportanbieter (Gewerbe, Freiberufler oder Vereine). Im Anschluss hieran kann der Nutzer sein kostenpflichtiges Sportanbieterprofil bearbeiten, insbesondere ein Profilbild, Titelbild und weitere Bilder einfügen sowie Sportangebote und weitere Informationen angeben. Das Sportanbieterprofil ermöglicht es Fans und Mitglieder sammeln, per Chat mit anderen Nutzern kommunizieren und verfügt über eine Chronik, in der jeder Nutzer Eintragungen vornehmen, bearbeiten und löschen kann.

3.2 Je nach Art des Abonnements verfügt das Sportanbieterprofil über eine bestimmte Anzahl an Trainerslots, mit denen Trainerprofile zugewiesen werden können. Mit einem Trainerprofil hat ein Trainer z.B. die Möglichkeit im Rahmen seines Trainerprofils einen sportlichen Lebenslauf und Auszeichnungen und Zertifikate hinzuzufügen. Zudem kann der Trainer Fans und Mitglieder sammeln und im Namen seines auftraggebenden Sportanbieters (Gewerbe, Freiberufler oder Verein) kostenpflichtige Sportangebote auf SPOVE platzieren und verwalten.

3.3 Die Erstellung, Bearbeitung, Beanspruchung und Nutzung des SPOVE Sportanbieterprofils erfolgt über sogenannte Rollen des Sportanbieters (Gewerbe,

Freiberufler oder Verein), welche über ein kostenloses SPOVE Profil verfügen müssen. Der Sportanbieter (Gewerbe, Freiberufler oder Verein) verteilt administrative Rollen für diverse Verwaltungsrechte für das Sportanbieterprofil. Beendet ein Nutzer, der über eine solche Rolle verfügt, seine Mitgliedschaft auf SPOVE oder wird er von SPOVE von der Nutzung ausgeschlossen, so darf der dieser das Sportanbieterprofil nicht mehr verwalten und bearbeiten.

3.4 Der SPOVE-Service ist durchgehend 24 Stunden, sieben Tage die Woche einsatzfähig. Ausgenommen sind Ausfallzeiten durch Wartung und Software-Updates sowie Zeiten, in denen der Dienst aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von SPOVE liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.), über das Internet nicht zu erreichen ist. Um den SPOVE-Service in vollem Umfang nutzen zu können, muss der Nutzer jeweils die neuesten (Browser-) Technologien verwenden oder deren Verwendung auf seinem Computer ermöglichen (z.B. Aktivierung von Java Skript, Cookies, Pop-ups). Bei Benutzung älterer oder nicht allgemein gebräuchlicher Technologien kann es sein, dass der Nutzer die Leistungen von SPOVE nur eingeschränkt nutzen kann.

## 4. Datennutzung (inkl. für Werbezwecke), Datenweitergabe und Datenweitervermittlung

Der Kunde verpflichtet sich zur Beachtung des anwendbaren Datenschutzrechts. Bei der Verwendung der Trainer-Hinzufügen-Funktion verpflichtet sich der Kunde insbesondere dazu, sich im Vorfeld der Nutzung dieser Funktion (Hinzufügen eines Trainers per E-Mail), die Einwilligung des Betroffenen einzuholen. Gleiches gilt für die Zugriffsrechte-Vergeben Funktion, bei der eine bei SPOVE angemeldete Person, per E-Mail Verwaltungsrechte für das Sportanbieterprofil zugewiesen werden können. Der Kunde verpflichtet sich dazu diese Funktionen erst zu nutzen, nachdem die Einwilligung der betroffenen Person eingeholt wurde. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie hier: [Spove's Datenschutz](#)

## 5. Vertragslaufzeit und Kündigung

5.1 Die Vertragslaufzeit beläuft sich zunächst auf den vom Kunden gebuchten Mindestnutzungszeitraum. Danach verlängert sich der Vertrag des Sportanbieterprofils um 1 Monat, wenn zuvor ein Vertrag mit monatlicher Laufzeit abgeschlossen wurde, oder um 12 Monate, wenn zuvor ein Vertrag mit jährlicher Laufzeit abgeschlossen wurde.

5.2 Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat vor Ende der Vertragslaufzeit.

5.3 Die Kündigung kann derzeit nur über das Kontaktformular, per E-Mail oder auf postalischem Weg erfolgen.

5.4 Im Falle einer Kündigung wird das Sportanbieterprofil inaktiv geschaltet und kann nicht mehr gefunden werden.

## 6. Haftung von SPOVE

6.1 SPOVE kann nicht für falsche Angaben in den Registrierungen und/oder Profilen der Nutzer, Trainer oder Sportanbieter verantwortlich gemacht werden.

6.2 SPOVE schuldet lediglich die Bereitstellung der IT-Dienstleistungen zur automatischen Vermittlung von Kontakten, nicht den Erfolg. SPOVE stellt nur die technische Vorrichtung bereit, die generell eine Kontaktaufnahme ermöglicht. SPOVE haftet demzufolge nicht, falls kein Kontakt zustande kommt.

6.3 SPOVE übernimmt überdies keine Haftung für den eventuellen Missbrauch von Informationen. Es ist möglich, dass Nutzer den SPOVE-Service trotz Verbot in unzulässiger oder gesetzwidriger Weise nutzen. Für eine solche unzulässige oder gesetzwidrige Nutzung ist jede Haftung von SPOVE ausgeschlossen. SPOVE haftet auch nicht dafür, dass Angaben und Informationen, die die Nutzer selbst Dritten zugänglich gemacht haben, von diesen missbraucht werden.

6.4 SPOVE gewährleistet nicht den jederzeitigen ordnungsgemäßen Betrieb bzw. die ununterbrochene Nutzbarkeit bzw. Erreichbarkeit des Service. Insbesondere haftet SPOVE nicht für Störungen der Qualität des Zugangs zum Service aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund von Ereignissen, die SPOVE nicht zu vertreten hat. Ferner haftet SPOVE nicht für die unbefugte Kenntniserlangung Dritter von persönlichen Daten von Nutzern (z.B. durch einen unbefugten Zugriff von "Hackern" auf die Datenbank).

6.5 Die von SPOVE veröffentlichten Beiträge sind mit größter Sorgfalt recherchiert. Dennoch kann SPOVE für die Richtigkeit eine Gewähr nicht übernehmen. Nachrichten, Artikel und Beiträge beruhen teilweise auf Meldungen von Dritten und sind in diesem Fall entsprechend gekennzeichnet. SPOVE ist für Inhalte externer Seiten, auf die im Rahmen dieses Onlineangebotes verwiesen wird, nicht verantwortlich und lehnt jegliche Haftung für deren Inhalte ab.

6.6 SPOVE übernimmt des Weiteren keine Haftung für Schäden, die einem Nutzer, Trainer, dem Sportanbieter vor, während oder nach einer Sportaktivität (SPOVEUPs, Kurse, Workshops, Personal Trainings, Probestunden oder ähnliches) zustoßen.

6.7 SPOVE übernimmt auch keine Haftung für Schäden an Gegenständen, Einrichtungen/ Gebäuden oder Geländen, die vor, während, oder nach einer Sportaktivität (SPOVEUPs, Kurse, Workshops, Personal Trainings, Probestunden oder ähnliches) entstehen. Des Weiteren übernimmt SPOVE auch keine Haftung für Verluste von Gegenständen, die vor, während oder nach der Sportaktivität entstehen.

6.8 Die Haftungsfrage ist zwischen dem Sportanbieter und den Teilnehmern im Vorfeld der Sportaktivität zu klären. Falls nicht anderes vereinbart wurde, wird zu Gunsten des Sportanbieters ein Haftungsausschluss ausgesprochen.

6.9 Dem Teilnehmer eines Sportangebots ist bekannt, dass die sportlichen Aktivitäten zu körperlichen Schäden, insbesondere Gesundheitsschäden führen kann. Weder SPOVE noch der Sportanbieter ist nicht verpflichtet, den Teilnehmer vor, während oder nach der Sportaktivität auf körperliche Eignung für die durchgeführte Sportaktivität zu untersuchen oder Befragten.

## 7. Verantwortlichkeit und Pflichten des Sportanbieters

7.1 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, sind für den Inhalt der Anmeldung und damit für die Informationen, die er über sich bereitstellt, allein verantwortlich. Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, versichern, dass die angegebenen Daten der Wahrheit entsprechen und den Sportanbieter wahrheitsgemäß beschreiben. Bei vorsätzlich und/oder in betrügerischer Absicht gemachten Falschangaben können angemessene Maßnahmen eingeleitet werden.

7.2 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, versichern ferner, dass sie den SPOVE-Service nicht dafür nutzen gezielt Privatpersonen anzuschreiben, um Sportangebote zu bewerben. Nicht erlaubt ist, Inhalte anderer Nutzer und Sportanbieter systematisch auszulesen (z.B. durch ein Programm oder durch bloßes Kopieren), um sie außerhalb des SPOVE-Dienstes zu nutzen. Verboten ist insoweit auch der Einsatz von Computerprogrammen zum automatischen Auslesen von Dateien.

7.3 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, verpflichten sich, SPOVE schadlos von jeglicher Art von Klagen, Schäden, Verlusten oder Forderungen zu halten, die durch die Anmeldung und/oder Teilnahme bei diesem Service entstehen könnten, sofern der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, schuldhaft gehandelt haben. Dies gilt insbesondere für Schäden wegen übler Nachrede, Beleidigung, Verletzung von Persönlichkeitsrechten, wegen des Ausfalls von Dienstleistungen für andere Nutzer, einem Verstoß gegen diese Geschäftsbedingungen, wegen der Verletzung von Immaterialgütern oder sonstiger Rechte. Der Aufwendungsersatzanspruch ist der Höhe nach auf die notwendigen bzw. die zu einem bestimmten Zweck erforderlichen Aufwendungen beschränkt.

7.4 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, sind verpflichtet, E-Mails und andere Nachrichten vertraulich zu behandeln und diese nicht ohne Zustimmung ihres Urhebers Dritten zugänglich zu machen. Gleiches gilt für Namen, Telefon- und Faxnummern, Wohn-, E-Mail-Adressen und/oder URLs bzw. sonstige personenbezogene Daten etc. anderer Nutzer.

7.5 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, werden angehalten, die für ihn eingehenden Nachrichten so wie die Daten des Sportanbieterprofils in regelmäßigen und angemessenen Abständen abzurufen und bei Bedarf auf dem eigenen Rechner oder anderen Speichermedien zu archivieren.

7.6 Ferner verpflichten sich der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, den Service nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere:

- Keine sittenwidrigen, obszönen, pornografischen oder politisch und/oder religiös radikalen Inhalte oder Fotos zu verbreiten;
- über den Service kein diffamierendes, anstößiges oder in sonstiger Weise rechtswidriges Material oder solche Informationen zu verbreiten;
- andere Personen nicht zu bedrohen, zu belästigen oder die Rechte (einschließlich Persönlichkeitsrechte) Dritter zu verletzen;
- keine Daten heraufzuladen, die einen Virus enthalten (infizierte Software) oder Software oder anderes Material enthalten, das urheberrechtlich geschützt ist, es sei denn, der Nutzer hat die Rechte daran oder die erforderlichen Zustimmungen;
- den Service nicht in einer Art und Weise zu benutzen, die die Verfügbarkeit der Angebote für andere Nutzer oder andere Sportanbieter nachteilig beeinflusst;
- keine E-Mails / Nachrichten abzufangen und auch nicht zu versuchen, sie abzufangen;
- Keine E-Mails /Nachrichten an Nutzer zum Zweck der Anpreisung und Werbung seiner Produkte, Dienstleistung zu versenden, es sei denn der

private Nutzer hat deutliches Interesse an weiteren Informationen schriftlich oder mündlich geäußert

- keine Kettenbriefe zu versenden
- keine Nachrichten, die einem gewerblichen Zweck dienen, zu versenden, es sei denn der private Nutzer hat deutliches Interesse an weiteren Informationen schriftlich oder mündlich geäußert;
- keine absichtlich irreführenden Inhalte, Nachrichten und Kommentare zu erstellen
- es zu unterlassen, Werbung in jeglicher Form für kommerzielle Angebote zu betreiben, die keine Dienstleistungen im Sinne von Sportaktivitäten der SPOVE Sportanbieterprofile sind. Dies bezieht sich auch auf das Setzen oder Nennen von dementsprechenden Links in denen anderen Nutzern zugänglichen Profilen oder auf den Versand von Nachrichten mit den internen Nachrichtenaustausch (Chat).

7.7 Die Nichtbeachtung einer der in Ziffer 7.6 genannten Verhaltensverpflichtungen kann zu folgenden Sanktionen führen: Aufforderung zur Stellungnahme im Falle des Verdachts von Vertrags- / Gesetzesverstößen, Sperrung der Nutzung bis zur Aufklärung von Sachverhalten (insbesondere bei mehreren Beschwerden anderer Nutzern), Verwarnung eines Sportanbieters und der Nutzer, die in seinem Namen handeln, Ein-/ Beschränkung bei der Nutzung von Anwendungen im SPOVE-Service, teilweises Löschen von Inhalten. Die Nichtbeachtung der in Ziffer 7.6 genannten Verhaltenspflichten kann darüber hinaus sowohl zu einer sofortigen Kündigung der Nutzungsvereinbarung führen als auch zivil- und strafrechtliche Folgen für den Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, selbst haben.

## 8. Kommunikation

8.1 Mitteilungen von SPOVE an seine Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, selbst haben erfolgen über Bildschirmmasken nach einem "Login" oder per E-Mail. Mitteilungen von Nutzern an SPOVE erfolgen per E-Mail über die auf der SPOVE-Seite ausdrücklich genannten Adressen, per Chat oder auf dem Postweg. Ein telefonischer Kontakt ist ebenfalls möglich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Kritik bzw. Beschwerden über SPOVE nicht im Rahmen von Gästebucheintragungen erfolgen dürfen, sondern direkt an SPOVE per E-Mail, Chat oder schriftlich zu erfolgen haben.

8.2 Ein gezieltes Abwerben von Trainern, Personal oder Mitgliedern anderer Sportanbieter ist strengstens untersagt. SPOVE möchte mit der Plattform keine verschärfte Konkurrenzsituation, sondern ein besseres Miteinander erzielen. Falls

Sportanbieter bei den Mitgliedern anderer Sportanbieter Workshops und Co. werben möchten, so besteht die Möglichkeit den Sportanbieter direkt um Kooperation zu bitten. Wer das Netzwerk zu anderen Zwecken oder böswilligen Abwerben nutzt, riskiert Maßnahmen bis hin zum Ausschluss von der Plattform ohne Rückerstattung von Kosten. SPOVE behält sich vor bei Schäden von Kunden und den daraus resultierenden Image-Schäden von SPOVE Schadensersatz zu verlangen.

## 9. Nutzungs- und Urheberrechte

9.1 SPOVE ist im Verhältnis zum Nutzer alleiniger Rechtsinhaber der Vervielfältigungs-, Verbreitungs-, Verarbeitungs- und sämtlicher Urheberrechte sowie des Rechts der unkörperlichen Übertragung und Wiedergabe der SPOVE-Website sowie der einzelnen in ihr enthaltenen Inhalte. Die Nutzung sämtlicher Programme und der darin enthaltenen Inhalte, Materialien sowie Marken- und Handelsnamen ist ausschließlich zu den in diesen Geschäftsbedingungen genannten Zwecken zulässig.

9.2 Die Nutzungs- und Urheberrechte, der hochgeladenen Fotos und Dokumente bleiben bei dem betroffenen Nutzer/ Urheber. Das Herunterladen, die Vervielfältigung und Nutzung dieser Fotos und Dokumente ist strengstens untersagt, es sei den es besteht eine Erlaubnis seitens des betroffenen Nutzers/ Urhebers.

## 10. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss deutschen Kollisionsrechts.

## 11. Sonstiges

11.1 SPOVE ist berechtigt, dritte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums zu beauftragen, sofern für den Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, hierdurch keine Nachteile entstehen.

11.2 Sollte eine Bestimmung des Vertrags oder der AGB unwirksam sein oder werden oder sollte der Vertrag unvollständig sein, so wird der Vertrag in seinem



übrigen Inhalt davon nicht berührt. Ergänzend gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

11.3 Die Vertragssprache ist deutsch.

11.4 Der Sportanbieter und die Nutzer, die in seinem Namen handeln, kann die aktuellen AGB jederzeit als PDF-Datei kostenlos herunterladen.

11.5 Im Rahmen des Vertragsschlusses erfolgt keine automatische Speicherung des Vertragstextes durch SPOVE. Der Kunde (Gewerbe, Freiberufler oder Verein) ist deshalb angehalten, den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils gültigen, auf der Website von SPOVE zugänglichen Vertragstext auf seiner Festplatte zu speichern oder auf andere Weise zu archivieren.

11.6 SPOVE behält sich vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit unter Wahrung einer angemessenen Ankündigungsfrist von mindestens sechs Wochen zu ändern. Die Ankündigung erfolgt durch Veröffentlichung der geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter Angabe des Zeitpunkts des Inkrafttretens im Internet auf der Website von SPOVE. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von sechs Wochen nach Veröffentlichung, so gelten die abgeänderten Geschäftsbedingungen als angenommen. Ein derartiger Widerspruch kann über das Kontaktformular erfolgen. In der Ankündigung der Änderung wird gesondert auf die Bedeutung der Sechswochenfrist hingewiesen. Bei einem fristgemäßen Widerspruch des Kunden gegen die geänderten Geschäftsbedingungen, ist SPOVE unter Wahrung der berechtigten Interessen des Kunden berechtigt, den mit dem Kunden bestehenden Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, zu dem die Änderung in Kraft tritt. Es gelten die entsprechenden Richtlinien der Datenschutzbestimmung und die geltenden Gesetze zu Lösungsfristen. Der Kunde kann hieraus keine Ansprüche gegen SPOVE (Marke der Hansenmika UG) geltend machen. Bereits gezahlte Beträge für bereits abgeschlossene Verträge werden nicht erstattet.

11.7 Verantwortlich für den Inhalt des Service ist die Hansenmika UG, vertreten durch den Geschäftsführer Christian Hansen, Am Floßhafen 3, 63739 Aschaffenburg.